

Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

Anlage :

Projekt-Nr.:

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfolblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekerntem Proben

Bohrung: **BK 1 / Blatt 0**

Karte i.M. 1:

Nr:

Name des Kartenblattes:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts:

Hoch:

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt:

Kreis:

Zweck der Bohrung:

Baugrund:

Höhe des Ansatzpunktes in m über NHN: **0,00**

(Ansatzpunkt **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Grundbauinstitut Biedebach, 44229 Dortmund**

Objekt: **Neubau EÜ Bönen**

Bohrunternehmer: **Fluhme & Sohn GmbH**

Geräteführer: **Heiko Nie**

Geböhrt vom **03.09.24** bis **09.09.24**

Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **4,00** m **179,00** mm, bis **20,00** m **131,00** mm ²⁾
bis **20,00** m **324,00** mm

Bohrverfahren bis **4,00** m **Trockenbohrung verrohrt**
bis **20,00** m **Rotationskernbohrung**
bis **20,00** m **auf 324 mm aufgebohrt**

Zusätzliche Angaben bei Wasserbohrungen:

Filter: von **20,00** m bis **10,00** m unter Ansatzpunkt Ø **125,00** mm Art: **PVC**

Kiesschüttung: von **20,00** m bis **9,00** m unter Ansatzpunkt, Körnung: **1-2 mm**

Abdichtung (Wassersperre): von **9,00** m bis **1,30** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **in Ruhe** **2,49** m unter Ansatzpunkt

nach 5 Minuten **6,72** m unter Ansatzpunkt

bei Förderung **17,12** m unter Ansatzpunkt bei **720,00** l/h

Beharrungszustand erreicht? **Ja**

Suchschurf zum Auffinden von Versorgungsleitungen ausgeführt. Vorbohrung für KBD ausgeführt am 19.08.2024.

Kampfmittelbohrung bis 5,00 m Tiefe ausgeführt, PVC-Rohr von 0,00 m - 5,00 m eingebaut, PVC-Rohr nach Freigabe des KBD wieder gezogen.

Bohrung fachgerecht verfüllt. GWM aktiviert.

Unterschrift des Geräteführers

Fachtechnisch bearbeitet von **Hendrik Blumenstein**

am **18.09.2024**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **8**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

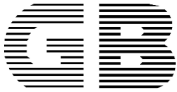
²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen



Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

FLUHME Seit 1905 Bergkamen Telefon 02307 - 83003		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 19824081	
Bauvorhaben: Neubau EÜ Bönen							
Bohrung Nr.: BK 1 / Blatt 1						Datum: 18.09.2024	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen *)				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung *)	h) *) Gruppe				
0,20	a) Auffüllung (Grasnarbe/Mutterboden)			erdfeucht, Handschachtung Schnecke	Becher	1	0,10
	b)						
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) dunkelbraun				
	f)	g)	h)				
0,80	a) Auffüllung (Schluff, feinsandig, steinig, Ziegelstückchen)			erdfeucht, Schnecke	Becher	2	0,40
	b)						
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h)				
1,20	a) Auffüllung (Mergel/verwittert)			erdfeucht, Schnecke	Becher	3	1,00
	b)						
	c) halbfest bis fest	d) schwer zu bohren	e) braun gräulich				
	f)	g)	h)				
2,10	a) Schluff, sandig			erdfeucht, Schnecke	Becher	4	1,50
	b)						
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
2,50	a) Schluff, tonig, feinsandig			erdfeucht, Schnecke	Becher	5	2,30
	b)						
	c) halbfest bis steif	d) schwer zu bohren	e) hellbraun gräulich				
	f)	g)	h)				
3,20	a) Ton, feinsandig			erdfeucht, Schnecke	Becher	6	3,00
	b)						
	c) halbfest bis steif	d) schwer zu bohren	e) beige hellgrau				
	f)	g)	h)				

*) Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor



Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

 Seit 1905 Bergkamen Telefon 02307 - 83003		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: Bericht: AZ: 19824081		
Bauvorhaben: Neubau EÜ Bönen							
Bohrung Nr.: BK 1 / Blatt 2					Datum: 18.09.2024		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
3,60	a) <i>Mergel/verwittert</i>			<i>erdfeucht, Schnecke</i>	<i>Becher</i>	<i>7</i>	<i>3,40</i>
	b)						
	c) <i>halbfest bis fest</i>	d) <i>schwer zu bohren</i>	e) <i>beige braun gräulich</i>				
	f)	g)	h)				
4,00	a) <i>Mergel</i>			<i>erdfeucht, Schnecke</i>	<i>Becher</i>	<i>8</i>	<i>4,00</i>
	b)						
	c) <i>fest</i>	d) <i>schwer zu bohren</i>	e) <i>grau</i>				
	f)	g)	h)				
14,00	a) <i>Mergelstein</i>			<i>naß bis wasserführend, Doppelkernrohr mit Spülhilfe in Kisten gelagert Wasserstand am 03.09.24 Arbeitsende = 4,27 m unter GOK Fremdwasser Wasserstand am 04.09.24 Arbeitsbeginn = 5,63 m unter GOK Fremdwasser</i>			
	b) <i>z.T. kompakt, z.T. bei Ausbau zerbrochen</i>						
	c) <i>fest</i>	d) <i>schwer zu bohren</i>	e) <i>grau</i>				
	f)	g)	h)				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h)				
20,00	a) <i>Mergelstein</i>			<i>naß bis wasserführend, Doppelkernrohr mit Spülhilfe in Kisten gelagert</i>			
	b) <i>kompakte Stücke</i>						
	c) <i>fest</i>	d) <i>schwer zu bohren</i>	e) <i>grau</i>				
	f)	g)	h)				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							



Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

Anlage :
Projekt-Nr.:

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfolat zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 2 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: Nr:

Name des Kartenblattes:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts:

Hoch:

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt:

Kreis:

Zweck der Bohrung:

Baugrund:

Höhe des Ansatzpunktes in m über NHN: **0,00**

(Ansatzpunkt 0,00 m über Gelände)

Auftraggeber: **Grundbauinstitut Biedebach, 44229 Dortmund**

Objekt: **Neubau EÜ Bönen**

Bohrunternehmer: **Fluhme & Sohn GmbH**

Geräteführer: **Heiko Nie**

Gebohrt vom **09.09.24** bis **12.09.24**

Endteufe: **19,50 m** unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **4,00 m** **179,00 mm**, bis **19,50 m** **131,00 mm** ²⁾

Bohrverfahren bis	4,00 m	Trockenbohrung verrohrt
bis	19,50 m	Rotationskernbohrung
bis	15,00 m	auf 324 mm aufgebohrt

Zusätzliche Angaben bei Wasserbohrungen:

Filter: von **15,00 m** bis **9,00 m** unter Ansatzpunkt Ø **125,00 mm** Art: **PVC**

Kiesschüttung: von **15,00 m** bis **8,00 m** unter Ansatzpunkt, Körnung: **1-2 mm**

Abdichtung (Wassersperre): von **19,50 m** bis **15,00 m** unter Ansatzpunkt
 von **8,00 m** bis **1,00 m** unter Ansatzpunkt

Wasserstand **in Ruhe** **0,50 m** unter Ansatzpunkt

nach 5 Minuten **5,31 m** unter Ansatzpunkt

bei Förderung **9,08 m** unter Ansatzpunkt bei **2400,00 l/h**

Beharrungszustand erreicht? **Nein**

Suchschurf zum Auffinden von Versorgungsleitungen ausgeführt. Vorbohrung für KBD ausgeführt am 19.08.2024.

Kampfmittelbohrung bis 5,00 m Tiefe ausgeführt, PVC-Rohr von 0,00 m - 5,00 m eingebaut, PVC-Rohr nach Freigabe des KBD wieder gezogen.

Bohrung fachgerecht verfüllt. GWM aktiviert.

Unterschrift des Geräteführers

Fachtechnisch bearbeitet von **Hendrik Blumenstein**

am **18.09.2024**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **6**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen



Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

1		2			3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen *)						Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung *)	h) *) Gruppe	i) Kalk-gehalt						
0,80	a) Auffüllung (Schotter/Mutterboden, sandig)					erdfeucht, Handschachtung Schnecke	Becher	1	0,20	
	b)									
	c) dicht		d) schwer zu bohren		e) dunkelbraun grau					
	f)		g)		h) i)					
1,70	a) Schluff, feinsandig					erdfeucht, Schnecke	Becher	2	1,00	
	b)									
	c) halbfest		d) schwer zu bohren		e) grau grünlich					
	f)		g)		h) i)					
2,20	a) Schluff, feinsandig					erdfeucht, Schnecke	Becher	3	1,90	
	b)									
	c) steif bis halbfest		d) schwer zu bohren		e) braun hellgrau					
	f)		g)		h) i)					
2,60	a) Ton, feinsandig					erdfeucht, Schnecke	Becher	4	2,50	
	b)									
	c) steif bis halbfest		d) schwer zu bohren		e) hellgrau beige					
	f)		g)		h) i)					
3,30	a) Mergel/verwittert					erdfeucht, Schnecke	Becher	5	3,00	
	b)									
	c) fest		d) schwer zu bohren		e) hellgrau braun					
	f)		g)		h) i)					
4,00	a) Mergel					erdfeucht, Schnecke	Becher	6	3,50	
	b)									
	c) fest		d) schwer zu bohren		e) grau					
	f)		g)		h) i)					

*) Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor



Fluhme & Sohn GmbH, Fritz-Husemann-Straße 43, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/83003

 Seit 1905 Bergkamen Telefon 02307 - 83003		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekerkerten Proben			Anlage: Bericht: AZ: 19824081		
Bauvorhaben: Neubau EÜ Bönen							
Bohrung Nr.: BK 2 / Blatt 2					Datum: 18.09.2024		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen *)				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung *)	h) *) Gruppe				
8,00	a) Mergelstein			naß bis wasserführend, Doppelkernrohr mit Spülhilfe in Kisten gelagert geringer Spülwasserverlust Wasserstand am 09.09.24 Arbeitsende = 2,14 m unter GOK Fremdwasser Wasserstand am 10.09.24			
	b) z.T. kompakt, z.T. bei Ausbau zerbrochen						
	c) fest	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
	a)			Arbeitsbeginn = 2,21 m unter GOK Fremdwasser			
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h)				
19,50	a) Mergelstein			naß bis wasserführend, Doppelkernrohr mit Spülhilfe in Kisten gelagert			
	b) kompakte Stücke, wenig zerbrochen						
	c) fest	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
*) Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							